

## Neubau Anhaltezentrum Hauptstraße 162, 8794 Vordernberg

Die Errichtung des Anhalte zentrums im steirischen Vordernberg dauerte rund eineinhalb Jahre. Der rund 9.600 Quadratmeter große Neubau ist in einen Verwaltungstrakt und einen Wohntrakt für Angehaltene gegliedert.

Parallel zur Hauptstraße befindet sich der dreigeschoßige Verwaltungstrakt des Anhalte zentrums und übernimmt durch diese Platzierung gleichzeitig die Außensicherung der Anlage. Der langgestreckte Trakt umfasst rund 3.000 Quadratmeter. Im Erdgeschoß befinden sich der Eingangsbereich, der Aufnahmebereich und der Torposten. Auf den beiden Obergeschoßen sind die Dienstzimmer der Exekutive, die Büros der Verwaltung und die medizinische Abteilung verteilt. Im rund 500 Quadratmeter großen Untergeschoß befinden sich die haustechnischen Anlagen und ein Kollektorgang zur weiteren Versorgungserschließung.

Den Übergang zum Wohnbereich bilden drei Verbindungs-trakte, in denen die Gemeinschaftszonen untergebracht sind. Hier werden Besucher empfangen, Einvernahmen durch die zuständigen Behörden sowie Rechtsberatung durchgeführt. Zudem erfolgt hier auch die Rückkehrvorbereitung. Außerdem gibt es Gemeinschaftsräume, eine Bibliothek, einen Kiosk, einen Meditationsraum sowie einen Fitnessraum. Diese Zone mit den gemeinschaftlichen Einrichtungen kann im Bereich der Stiegen so getrennt werden, dass unterschiedliche Nutzer zwar unkompliziert getrennt werden können, aber dennoch alle die Einrichtungen nutzen können.

Der zweigeschoßige Wohntrakt bietet auf über 6.000 Quadratmetern bis zu 200 – nach den fremdenrechtlichen Bestimmungen angehaltenen – Personen Platz. Wie ein Kamm sind die einzelnen Gebäudefinger angelegt in denen insgesamt neun Wohngruppen für Männer, Frauen und Jugendliche untergebracht sind. Durch diese kammartige Struktur hat jede Gruppe einen eigenen Freibereich. Jede Wohngruppe hat neben den einzelnen Unterkunftsräumen einen gemeinschaftlichen Wohnbereich, eine Küche und mehrere Aufenthaltsräume. Bei der Innenausstattung wurden Materialien gewählt, die auch bei starker Nutzung kaum von ihrer Optik einbüßen. So wurde für die Wandverkleidungen beispielsweise Seekiefer verwendet, die durch ihre starke Maserung immer warm und wohnlich wirkt.

Nachhaltigkeit war aber nicht nur bei der Strapazierfähigkeit des Interieurs ein Thema, sondern auch bei der Energieeffizienz der Haustechnik. Um den CO<sub>2</sub>-Ausstoß zu verringern wurde eine Holzpellets-Heizanlage installiert und eine Solaranlage unterstützt die Warmwasseraufbereitung. Mit Wasser beschäftigten sich Planer auch außerhalb des Gebäudes. Denn entlang des Grundstücks fließt der Vordernberger Bach, wo im Zuge des Bauvorhabens umfangreiche Hochwasserschutzmaßnahmen umgesetzt wurden.

## DIE BIG SCHAFFT RAUM FÜR DIE ZUKUNFT

---

Der BIG-Konzern ist mit rund 2.800 Objekten einer der größten Liegenschaftseigentümer in Österreich. Das Portfolio besteht aus sieben Millionen Quadratmeter Gebäude- und rund 23 Millionen Quadratmeter Grundstücksfläche. Es gliedert sich in die Segmente Schulen, Universitäten, Sonder- und Spezialimmobilien.

Die Büroimmobilien und Entwicklungsliegenschaften sind seit Jänner 2013 in der Tochtergesellschaft ARE Austrian Real Estate GmbH gebündelt. Das Portfolio umfasst rund 600 Objekte mit rund 1,8 Millionen Quadratmetern. Während die BIG primär auf öffentliche Institutionen konzentriert ist, sollen mit dem Angebot der ARE auch vermehrt private Mieter angesprochen werden.

Als Bauherr stellt der BIG-Konzern einen wichtigen ökonomischen Faktor in Österreich dar. Wirtschaftlichkeit und Architekturqualität gehen dabei Hand in Hand. Das stellt der BIG-Konzern laufend unter Beweis. Jedes Projekt hat den Anspruch seinen künftigen Nutzern im Sinne der ökologischen, ökonomischen und sozio-kulturellen Nachhaltigkeit gerecht zu werden. Der BIG-Konzern wurde für sein architektonisches Engagement mehrfach ausgezeichnet und erhielt sieben Bauherrenpreise.



Hintere Zollamtsstraße 1, 1031 Wien  
T +43 5 0244 - 0, F +43 5 0244 - 2211  
office@big.at, www.big.at



Neubau  
Anhaltezentrum  
Vordernberg

---







## Hauptstraße 162, 8794 Vordernberg Neubau

### Zahlen, Daten, Fakten

Baubeginn	März 2012
Fertigstellung	Dezember 2013
Nettogrundrissfläche	rund 9.600 m <sup>2</sup>
Investitionen	rund 25 Mio. Euro

### Bauherr, Planer, Betreuer

Bauherr	BIG Bundesimmobiliengesellschaft m.b.H., Hintere Zollamtsstraße 1, 1031 Wien, <a href="http://www.big.at">www.big.at</a>
Projektleitung BIG	DI Bernhard Göschl
Assetmanagement BIG	Ing. Petra Zeidler-Egger
Mieter	Bundesministerium für Inneres, Herrengasse 7, 1014 Wien
Nutzer	Anhaltezentrum Landespolizeidirektion Steiermark, Hauptstraße 162, 8794 Vordernberg
Generalplaner	SUE Architekten GmbH, Kaiserstraße 119/3, 1070 Wien
Örtliche Bauaufsicht	IKK ZT-GmbH, Mariatrosterstraße 158, 8044 Graz